

Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH  
Alte Bleiche 7  
65719 Hofheim am Taunus

**Thorsten Stolz und Jannik Marquart**

Barbarossastraße 24

63571 Gelnhausen

Telefon: 06051/85-10010, 10030

Telefax: 06051/85-10018, 10034

E-Mail: [thorsten.stolz@mkk.de](mailto:thorsten.stolz@mkk.de)  
[jannik.marquart@mkk.de](mailto:jannik.marquart@mkk.de)

Datum: 5. September 2024

### **Unhaltbare Zustände auf der RB 34**

Sehr geehrter Herr Prof. Ringat,  
sehr geehrter Herr Dr. Kavai,  
sehr geehrter Herr Daubertshäuser,

wir haben heute ein Schreiben der Vorsitzenden des Schulleiternbeirates der Bertha-von-Suttner Schule in Nidderau erhalten, welches die massiven Probleme auf der RB 34 thematisiert. Dieses Schreiben fügen wir bei.

300 Schülerinnen und Schüler aus Niederdorfelden und Schöneck besuchen die Bertha-von-Suttner-Schule und nutzen morgens und mittags die Regionalbahn 34 für ihren Schulweg.

Wie wir erfahren haben, werden die schulrelevanten Fahrten mit einer geringeren Kapazität als bestellt durchgeführt. Grund dafür ist nach unseren Informationen die derzeitige Fahrzeugverfügbarkeit aufgrund technischer Probleme. Dies führt zu unzumutbaren Zuständen für die Schülerinnen und Schüler. Insbesondere im Falle der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen, welche mit dem neuen Schuljahr auf die weiterführende Schule gewechselt haben, ist es nicht hinnehmbar, dass diese im Alter von 10 Jahren am Bahnhof stehengelassen werden.

Nach den von Ihrem Hause übermittelten Prognosen sollte sich die Fahrzeugverfügbarkeit im Laufe dieser Woche verbessern und damit auch die Erfüllung der vereinbarten Kapazitäten wieder erreicht werden. Nach unseren Informationen ist bis heute keine Verbesserung eingetreten, obwohl die DB Regio AG als ausführendes Eisenbahnverkehrsunternehmen ihrem Auftraggeber, dem RMV, versichert hat, dass die Leitstelle angewiesen wurde, die genannte Fahrt vorrangig bei der Fahrzeugeinsatzplanung zu berücksichtigen.

Die Unterzeichnenden wie auch die Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig mbH haben leider keine Möglichkeit, selbst eine Verbesserung dieser Situation herbeizuführen. Wir fordern Sie daher eindringlich auf, das Qualitätsmanagement auf der RB 34 deutlich zu verschärfen, die Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig mbH rechtzeitig und proaktiv zu informieren und unverzüglich einen Schienenersatzverkehr zu organisieren, sollten sich Probleme dieser Art ankündigen oder fortbestehen.

Wir bitten Sie nachdrücklich, sich der Angelegenheit so schnell wie möglich anzunehmen und die erforderlichen Maßnahmen im Sinne der Schülerinnen und Schüler sowie der Erziehungsberechtigten zu ergreifen.

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Stolz  
Landrat



Jannik Marquart  
Kreisbeigeordneter



Carina Wacker

Bürgermeisterin der Gemeinde Schöneck



Andreas Bär  
Bürgermeister der Stadt Nidderau



Klaus Büttner  
Bürgermeister  
der Gemeinde Niederdorfelden